

Mitteilungen der Gemeinde Neusitz

jung.
vital.
innovativ.



Mitgliedsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg o.d.T.



Gemeindeverwaltung Neusitz

91616 Neusitz, Im Dorf 14
Telefon 09861/8205
Fax 09861/86843
E-Mail: info@neusitz.de
Homepage: www.neusitz.de
Allgemeine Sprechstunden im Rathaus:
Dienstag von 19 bis 20 Uhr und
Donnerstag von 9 bis 11 Uhr.

Renten- und Meldeangelegenheiten

Pass- und Personalausweis-anträge, Kassengeschäfte, Standesamtsangelegenheiten u. ä. werden in der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Rothenburg, Laiblestraße 31, Telefon 94350, für die Gemeinde Neusitz erledigt.

Büro- und Sprechzeiten in der VG: Montag bis Mittwoch 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die vielen Baustellen in der Gemeinde Neusitz prägen weiterhin das Ortsbild. Die Arbeiten am Dorfplatz Neusitz sind schon sehr weit fortgeschritten. Im September folgen noch die Asphaltarbeiten und im Okt./Nov. die Bepflanzung. Bereits jetzt freue ich mich auf das Ergebnis und wünsche dem neuen Rathausumfeld viel Leben und tolle Veranstaltungen. Die Sanierungsarbeiten am Regenüberlaufbecken am Bauhof in Neusitz sind im vollen Gange und werden sich ebenfalls bis in den Herbst hinziehen. Auf dem zukünftigen Dorfplatz in Schweinsdorf fanden die letzten Monate archäologische Untersuchungen statt, damit ab Herbst die richtigen Bauarbeiten starten können. Weitere Infos hierzu finden Sie weiter hinten in diesem Gemeindebrief. Ich bedanke mich für Ihr Verständnis für Straßensperrungen, Staub und Lärm bei den oben genannten Baustellen. Schöne Grüße

1. Bürgermeister Gemeinde Neusitz

Ferienprogramm

Auch in diesem Jahr wollen wir den Kindern mit unserem Ferienprogramm wieder ein abwechslungsreiches Programm gegen die Langeweile in den Sommerferien liefern. Ich freue mich, dass dieses Jahr wieder viele tolle Aktionen und Veranstaltungen angeboten werden. Ich



hoffe, dass für jeden etwas Spannendes mit dabei ist.

Besonders gefreut hat uns, dass wir von vielen Gruppen und Vereinen mit Beiträgen und Ideen unterstützt wurden, damit wir so ein vielfältiges Heft präsentieren können. Vielen Dank an alle, die bei der Gestaltung mitgewirkt haben. Mein besonderer Dank geht an Verena Löblein für die Organisation und an Theresa Dieterle-Neumann für die grafische Gestaltung. Die Verteilung erfolgt wieder über den Kindergarten in Neusitz und die Grundschule in Gepsattel.

Wenn Sie noch weitere Exemplare benötigen, erhalten sie diese im Rathaus oder auf der Gemeinde-Homepage.

Glasfaser – Sachstand

Mittlerweile sind die Eigentümergegespräche gestartet, diese werden die nächsten

Wochen bis in den Herbst stattfinden. Pegnitzenergie meldet sich hier bei dem von Ihnen angegebenen Ansprechpartner telefonisch, um einen Termin mit Ihnen zu vereinbaren. Der Start der Bauarbeiten erfolgt im Herbst.

Unverändert gilt, dass Sie sich bei Fragen an das Hausanschluss-Team der Firma Pegnitzenergie wenden können: hausanschluss@pegnitzenergie.de oder Telefon 09151/60999-90. Für weitere Fragen dürfen Sie auch gerne in der Gemeindeverwaltung nachfragen.

Bürgerbus – Ehrenamtliche Fahrer gesucht

Der ILE-Bürgerbus wird endlich kommen. Alle elf ILE-Gemeinden zusammen wollen ab 2025 zwei Bürgerbusse beschaffen, die für Fahrten unserer Bürger genutzt werden können. Hierzu suchen wir ehrenamtliche Fahrer jeden Alters. „Rüstige Senioren“, Studenten, Personen in Eltern- oder Teilzeit, oder jeder der sich vorstellen kann den Bürgerbus zu fahren. Geplant ist ein 7- und ein 9-Sitzer. Zusätzlich werden Personen benötigt, die den Telefondienst, die Koordination oder den Service der Fahrzeuge übernehmen. Weitere Informationen können Sie online einsehen unter regionrothenburg.de/Buergerbus oder erfahren Sie im Rathaus.

Einladung Einweihung Neubau Feuerwehrhaus Neusitz

Hiermit möchten wir Sie bereits jetzt recht herzlich zur offiziellen Einweihung unseres neuen Feuerwehrhauses in Neusitz einladen. Wir sind stolz, innerhalb von acht Monaten vom Spatenstich bis zur Nutzungsaufnahme am 24. April das neue Zuhause der Freiwilligen Feuerwehr Neusitz errichtet zu haben. Das wollen



wir im Rahmen eines Festes am Samstag den 21. September mit allen interessierten Gemeindegürgern und Freunden unserer Feuerwehr gebührend feiern.

Programmablauf:

- 14.00 Uhr Beginn Bürgerfest mit Kaffee und Kuchen
- 15.00 Uhr Festakt, Festreden, Segnung
- ab 16.30 Uhr Vorführungen Kinder-/Jugendfeuerwehr, Führungen durch das Gebäude, Essen, Trinken, Musik
- 22.00 Uhr Offizielles Ende

SENIONENTREFF im Dorfladen
Dienstags und Donnerstags
jeweils um 15 Uhr.
JEDER und JEDE ist herzlich
willkommen.

Der Freistaat Bayern fördert dieses Projekt im Rahmen BAYERISCHER
DEMENTZFONDS

Dorfladen Neusitz

Herzlichen Glückwunsch zum Einjährigen, welches am 6. Juli gefeiert wurde.

Rückblickend kann man feststellen, dass sich unser Dorfladen bereits fest im Gemeindeleben etabliert hat und eine tolle Anlaufstelle für unsere Bürger geworden ist. Nutzen Sie auch weiter dieses Angebot und sorgen für einen geschäftigen Betrieb. Die UG Dorfladen ist auch weiterhin auf der Suche nach helfenden Händen, die sich mit einbringen wollen. Interessierte dürfen sich gerne bei der UG Dorfladen oder im Rathaus melden. Und für jeden, der einen kleinen persönlichen Anteil am Dorfladen haben möchte, ist es weiterhin möglich, neue Gesellschaftsanteile an der UG zu zeichnen.

Öffnungszeiten Laden: Montag bis Freitag 6.30 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr; Samstag 7 bis 13 Uhr.

Öffnungszeiten Café: Montag bis Freitag 6.30 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr; Sams-

„Alte Steige“
Einkaufen und Genießen -
dort wo wir zu Hause sind.

SENIONENTREFF im Dorfladen

**Wildkräuter und Wildfrüchte
im Spätsommer**

Donnerstag, 12. September, 15 Uhr

Die Kräuterpädagogin **Sonja Gundel** bringt für uns eine Vielfalt an Pflanzen mit, die sie Mitte September noch auf Wiesen und am Wegesrand finden kann. Sie verarbeitet auch einige und jeder darf etwas davon mit nach Hause nehmen.

mit Kaffee
und Kuchen

Der Freistaat Bayern fördert dieses Projekt im Rahmen BAYERISCHER
DEMENTZFONDS

tag 7 bis 13 Uhr, Sonntag 7.30 bis 10.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr.



**„Erinnerungen, die bleiben ...“
Filmvorführung von Thilo Pohle
am Freitag, 20. September, 19 Uhr
im Neusitzer Rathausaal**

In diesem Film erzählt Alfred Sackenreuther von einer Zeit, die für Menschen von heute eine weit entfernte Vergangenheit ist. Ein bewegender Blick auf ein hartes ländliches Leben in der NS-Zeit, in der eine Ziehharmonika und ein Fotoapparat alles Glück bedeutet haben. Vor unserer Kamera entfaltet sich ein ländliches Leben der 30iger, 40iger Jahre des vergangenen Jahrhunderts, geprägt von harter Arbeit. Wie ein Schatten legen sich die Auswirkungen des Dritten Reichs über das Leben, von der Schulzeit beginnend. Und doch gibt es Augenblicke, in denen Dinge wie eine einfache Ziehharmonika und ein Fotoapparat einen Blick in eine andere Welt erlauben. Und man sieht dahinter einen Menschen voll tiefer Gläubigkeit, einem faszinierenden Gedächtnis und einer Liebe zu seiner Familie, die einen tief berührt.

Veranstaltet wird dieser Abend vom Dorfladen-Projekt „Miteinander geht's besser“.

**Streuobst der Gemeinde –
Bitte bedienen Sie sich**

Wenn Sie sich an einem gemeindlichen Obstbaum entlang der Wege und Straßen der Gemeinde Neusitz bedienen wollen, freuen wir uns darüber. Bitten achten Sie jedoch darauf, nicht Obst von Bäumen zu nehmen, die nicht in Besitz der Gemeinde sind. Der Besitzer dankt es Ihnen. Wenn Sie einen ganzen Baum (oder mehrere) reservieren wollen, können Sie dies für einen kleinen Unkostenbeitrag in Höhe von 3,- € je Baum ebenfalls machen. Der Obst- und Gartenbauverein hat sich bereit erklärt, die freien Bäume der Gemeinde mit einem gelben Band zu kennzeichnen, damit Sie auf den ersten Blick erkennen können, welcher Baum zur Ernte einlädt. Hierfür herzlichen Dank. Bei Fragen oder Interesse melden Sie sich im Rathaus.

Verkauf Gemeindscheune am Schafhof



Die Gemeinde beabsichtigt die gemeindliche Scheune am Schafhof zu verkaufen. Wer Interesse oder Fragen hierzu hat, darf sich gerne im Rathaus melden.

Dorfplatz Schweinsdorf

Damit wir unseren Dorfplatz in Schweinsdorf endlich bekommen, müssen wir vorher archäologische Unter-



suchungen machen. Hier wurde herausgefunden, dass Schweinsdorf schon vor ca. 1000 Jahren existiert hat. Die Schüler unserer Grundschule Gebstattel hatten die Gelegenheit, sich vor Ort ein Bild davon zu machen. Im Vordergrund sieht man eine freigelegte steinerne Wasserleitung. Mittlerweile sind die Arbeiten soweit fast vollständig abgeschlossen und die Ausschreibung für die Bauarbeiten wurden ausgeschrieben.

Helfer Landschaftspflege gesucht

Der Landschaftspflegeverband Mittelfranken e.V. führt für die Gemeinde Neusitz vielfältige Pflegemaßnahmen an Wiesen, Hecken und Obstbäumen auf gemeindlichen Flächen durch.

Diese Arbeiten werden von verschiedenen Personen erledigt und vom Landschaftspflegeverband mit festen Stundensätzen vergütet. Hierfür sind wir auf der Suche nach weiteren Personen, die selbstständig die vorher vereinbarten Pflegemaßnahmen durchführen. Für genauere Infos oder Ihre Fragen, dürfen Sie sich sehr gerne im Rathaus melden.

Wertstoffhof-Mitarbeiter gesucht

Die Gemeinde ist auf der Suche nach



weiteren Mitarbeitern, die samstags von 13 bis 15 Uhr das vorhandene Team auf dem Wertstoffhof unterstützt. Wenn Sie hierzu Fragen haben oder hieran Interesse besteht, melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung.

Bebauungsplan Rothenburger Straße in Schweinsdorf

Auf einer gemeindlichen Fläche in Schweinsdorf ist geplant, dass sechs Bauplätze für Einfamilienhäuser entstehen



sollen. Hierzu wurde ein Bebauungsplanverfahren gestartet. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage unter: www.neusitz.de/projekte/bauleitplanung.

Gewichtsbeschränkung OV Neusitz–Schweinsdorf–Hartershofen auf 12 t

Die im letzten Jahr beschlossene Reduzierung der Tonnage auf unserer OV Neusitz–Schweinsdorf–Hartershofen auf 16 t hat den LKW-Verkehr deutlich reduziert. Nicht gedacht wurde an das Schlupfloch, dass die Befahrung der Straße durch leere LKW's mit einem Gewicht von < 16 t weiterhin möglich ist. Jetzt da die Ortsdurchfahrt Hartershofen wieder befahrbar ist, wird auch wieder mit einem stärkeren LKW-Verkehrsaufkommen gerechnet. Durch die Reduzierung auf 12 t wird dieses Schlupfloch geschlossen. Der Zusatz „Lieferverkehr frei“ und „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“ bleibt unverändert. Zusätzlich wird auch die Straße von Rothenburg Richtung Schweinsdorf auf 12 t reduziert, damit dann auch von hier keine schweren LKW unsere Straßen zur Durchfahrt nutzen können.

Aus dem Gemeinderat

B-Plan Nr. 18 „Rothenburger Straße Schweinsdorf“ (siehe Artikel weiter vorne). OV Neusitz–Schweinsdorf–Hartershofen – Tonnagenbeschränkung (siehe Artikel weiter vorne). Antrag Wohnraumförderprogramm; Baugesuch: Anbau Sommergarten, Bauvoranfrage: Wohnbebauung, Straßenbeleuchtung.

Die Sitzungen im Sommerhalbjahr finden im DGH Schweinsdorf statt. Für weitere Einzelheiten aus den Gemeinderatssitzungen hängen die Protokolle in den

Schaukästen oder stehen zur Einsicht im Rathaus zur Verfügung. Nächste Sitzungstermine: Montag, 26. August und 16. September (jeweils 19.30 Uhr). Die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung ist ca. eine Woche vor der Sitzung einsehbar unter: www.neusitz.de/gemeinde/gemeinderat/

Neusitz auf dem Johannitag in Triesdorf



Auf Einladung von Prof. Dr. Jennifer Gerend der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf (HSWT) hat sich die Gemeinde Neusitz beim diesjährigen Johannitag in Triesdorf beim Göppelforum beteiligt und die in der Gemeinde vorhandenen Aktivitäten der Innenentwicklung vorgestellt.

Feuchttücher und Essensreste richtig entsorgen

Wir bitten um Beachtung, Kosmetikfeuchttücher und feuchte Toilettentücher über den Restmüll und nicht über Toiletten zu entsorgen. Die Benutzung von Feuchttüchern ist stark gestiegen. Das sorgt für Störungen und Verstopfungen im Prozess der Abwasserbehandlung. Feuchttücher sind extrem reißfest und bilden in der Kanalisation teils meterlange Zöpfe, die unsere Abwasserpumpen verstopfen. Auch in der Kläranlage kommen es zu Problemen. Feuchttücher schwim-

men in den Klärbecken an der Oberfläche, verringern dadurch den Sauerstoff und stören damit den Klärvorgang. Auch in der Kläranlage kommt es zudem zur Verstopfung von Rohren, Pumpen und Überläufen. Normales Toilettenpapier löst sich auf und bringt nicht diese Probleme.

Auch die Entsorgung von Essensresten, Katzenfutter o. ä. darf nicht über die Kanalisation erfolgen. Dies führt zu einem starken Anstieg der Rattenpopulation in den Abwasserkanälen. Auch das Ausbringen von fleischhaltigen Speiseresten auf dem Kompost fördert die Vermehrung der Ratten.

Bitte entsorgen Sie diese Materialien in die Biotonne. Vielen Dank.

Sei dabei!

Hospizbegleiterschulung startet 2025

Schwerstkranke Menschen begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige unterstützen und entlasten sowie für Trauernde Ansprechpartner sein: Das alles sind wichtige Aufgaben des Hospizvereins Rothenburg e.V.

Über 60 Ehrenamtliche leisten momentan diese Arbeit in Rothenburg und Umgebung. Im März 2025 wird die nächste Ausbildungsrunde für neue Hospizbegleiter starten. Diese dauert insgesamt zwölf Monate und wird nach den Richtlinien des Deutschen Hospiz- und Palliativverbands durchgeführt.

Die Ausbildung beginnt mit einem Einführungswochenende und erfolgt an insgesamt 20 Abenden und drei Samstagen. Darüber hinaus ist ein Praktikum von insgesamt 15 Stunden in einer ambulanten und stationären Pflegeeinrichtung vorgesehen.

Das ausführliche Ausbildungsprogramm

mit allen Terminen gibt es auf der Webseite des Hospizvereins unter www.weiterbildung.hospizverein-rothenburg.de. Anmeldungen und weitere Infos gerne per Mail an info@hospizverein-rothenburg.de oder per Telefon unter 01515 4809353. Wir freuen uns auf Sie!



HOSPIZVEREIN
ROTHENBURG OB DER TAUBER e.V.

Bundesbauministerin lobt Erfolgsgeschichte aus dem Landkreis Ansbach – Und Neusitz ist mit dabei

„Alte Hülle – Neues Leben“: Unter diesem Motto hat das Regionalmanagement am Landratsamt Ansbach im vergangenen Jahr Hausbesitzer und kommunale Einrichtungen dazu motiviert, ihre Türen zu öffnen und Möglichkeiten zu zeigen, wie alte Gebäude saniert und umgenutzt werden können. Mit den „Aktionstagen Innenorte“ entstand eine Veranstaltungsreihe, die gute Beispiele bekannter gemacht hat. Auch die Gemeinde Neusitz hat sich hierbei mit einer Veranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus in Schweinsdorf beteiligt.

Das hat Eindruck hinterlassen – bis nach Berlin. Regionalmanagerin Andrea Denzinger wurde vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen eingeladen, das Projekt bei einem mit Fachleuten besetzten Workshop vorzustellen. Sie freut sich besonders darüber, dass das Ministerium die Aktionstage als „regionale Erfolgsgeschichte“ bezeichnet und die Erkenntnisse daraus in eine bun-



Regionalmanagerin Andrea Denzinger (links) traf beim Workshop in Berlin unter anderem Bundesbauministerin Klara Geywitz. Sie stellte dort die „Aktionstage Innenorte“ als regionale Erfolgsgeschichte vor. Foto: Greta Schabram

desweite Handlungsstrategie zur Aktivierung von Leerständen einfließen lassen will.

An dem Workshop nahmen Vertreter von Verbänden der Immobilienwirtschaft, des Wohnungsbaus, von kommunalen Spitzenverbänden sowie Mitarbeiter aus dem Bundesbauministerium, aus Landesministerien und weiteren Bundesministeriums-Ressorts teil. Fünf Praxisbeispiele gaben Einblicke in der Arbeit vor Ort. Außer dem Landkreis Ansbach stammten sie alle aus Ostdeutschland. Zeitweise waren auch Bundesbauministerin Klara Geywitz und Parlamentarische Staatssekretärin Elisabeth Kaiser vertreten.

„Es war eine große Ehre, ein Regionalmanagement-Projekt bei einem so hochkarätig besetzten Workshop vorstellen zu dürfen“, lautet das Fazit von Andrea Denzinger. Die Aktivierung von Leerständen kann ihr zufolge nur gelingen, wenn alle Aspekte beachtet werden. „Dazu gehört die Attraktivität des ländlichen Raumes ebenso wie die Unterstützung durch För-

derprogramme und den Wissenstransfer. Wir werden für den Landkreis Ansbach dranbleiben“, so die Regionalmanagerin. Die „Aktionstage Innenorte“ wurden vom Regionalmanagement des Landkreises Ansbach in Kooperation mit der Lokalen Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße, dem Regionalmanagement Region Hesselberg und den Kommunalen Allianzen Region Rothenburg, NorA und Kernfranken sowie dem Amt für Ländlichen Entwicklung veranstaltet.



Außensprechtage der Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach

Die Pflegeberatungsstelle des Landkreises Ansbach führt im zweiten Halbjahr 2024 wieder eine kostenlose, individuelle, trägerunabhängige Pflegeberatung für Pflegebedürftige und deren Angehörigen durch. Die Sprechstage der Pflegeberatungsstelle finden an den folgenden Terminen jeweils zwischen 8 und 12 Uhr im Beratungszimmer, Grüner Markt 1 in Rothenburg statt: Freitag, 23. August, Freitag 18. Oktober; Freitag 22. November. Neben der Abklärung des persönlichen Hilfebedarfs durch den Pflegeberater erhalten Sie Beratung über die Leistungen der Sozialen Pflegeversicherung, die Finanzierung der Pflege, das Bayerische Landespflegegeld sowie der Ausgestaltung der Pflege und Betreuung im ambulanten, teilstationären oder stationären Bereich. Die Pflegeberatungsstelle ist bei Anträgen, wie etwa dem Antrag auf einen



LANDKREIS
ANSBACH

Pflegeberatungsstelle

TELEFON:
0981/468-5220

individuell
kostenlos
trägerunabhängig



Beratung und Hilfe zum
Thema Pflege
für Betroffene und
deren Angehörige

- Abklärung des persönlichen Hilfebedarfs
- Information über die Finanzierungsmöglichkeiten
- Hilfe bei Anträgen und Widersprüchen
- Und vieles mehr ...

Die Beratung erfolgt bei einem Hausbesuch, telefonisch, am Landratsamt oder bei Sprechtagen in Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Heilsbrunn, Rothenburg oder Wassertrüdingen.

Weitere Informationen und Termine zu den Außenstellen unter:
www.landkreis-ansbach.de/pflegeberatung

Pflegegrad oder dem Schwerbehinderten-Antrag, gerne behilflich. Unterstützung erfahren Sie auch bei Widersprüchen, um Ihren Leistungsanspruch gegenüber der Pflegekasse durchzusetzen. Fragen zu Themen wie Kurzzeit-, Tages- oder Verhinderungspflege oder zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf werden im persönlichen Gespräch beantwortet. Auf Wunsch kann eine Wohnraumberatung mit Informationen zur Finanzierung und Förderung sowie auch zu alle anderen Pflegeberatungsangeboten Vor-Ort bei Ihnen zu Hause stattfinden. Um eine vorherige Terminvereinbarung wird unter der Telefonnummer 0981/468-5220 gebeten.

N-ERGIE

Die Kinotour ist wieder da.

Freuen Sie sich auf aktuelle Kinofilme
und ein tolles Familienprogramm unter
freiem Himmel.

Einlass: 18:00 Uhr
Filmbeginn: ca. 20:00 Uhr
nach Einbruch der Dunkelheit
Eintritt: 6 Euro

Die Einnahmen kommen
einer Einrichtung in Ihrer
Kommune zugute.



Große Kreisstadt ROTHENBURG OB DER TAUBER

Für das kommende Schuljahr stehen ab September 2024 noch Plätze im Rahmen des

Bundesfreiwilligendienstes (m/w/d)

in der **Toppler-Grundschule** und der **Valentin-Ickelsamer-Mittelschule** zur Verfügung. Sie unterstützen hierbei die Lehrkräfte im Unterricht, begleiten Schulausflüge, helfen bei der Hausaufgabenbetreuung sowie bei Freizeitangeboten und unterstützen insbesondere Kinder mit Migrations- bzw. Flüchtlingshintergrund. Hierfür sollten Sie zuverlässig, teamfähig und flexibel sein sowie Freude am Umgang mit Kindern haben.

Neben einem Taschengeld und den kostenlosen Seminaren im BFD-Bildungszentrum erhalten Sie einen tiefen Einblick in den Schullalltag, welchen Sie für Ihre berufliche Orientierung nutzen können.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte schriftlich oder auch gerne per E-Mail (pdf-Datei) **balddmöglichst** an

Stadt Rothenburg ob der Tauber

– **Personalamt** –

Marktplatz 1, 91541 Rothenburg o.d.T.

bewerbung@rothenburg.de

<http://www.rothenburg.de>

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 09861/404-120 oder 404-121 zur Verfügung.

Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber



Die **Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber** mit 8 Mitgliedsgemeinden und ca. 10.000 Einwohnern sucht für ihre Geschäftsstelle in Rothenburg ob der Tauber eine/n

Sachbearbeiter/in (m/w/d) für die Kämmerei

unbefristet in Vollzeit oder Teilzeit

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Mitwirkung bei der Umsetzung § 2b UStG
- steuerrechtliche Beurteilung der Eingangsrechnungen
- Erstellung von Ausgangsrechnungen unter Beachtung des Steuerrechts
- Liegenschaftsverwaltung inkl. Nebenkostenabrechnungen
- Rücklagen- und Schuldenverwaltung

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene kaufmännische oder steuerrechtliche Berufsausbildung und die Bereitschaft berufsbegleitend den Beschäftigtenlehrgang I an der Bayerischen Verwaltungsschule zu absolvieren oder
- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/r Verwaltungsfachangestellten mit Interesse an finanz- und steuerrechtlichen Sachverhalten
- Freude am Umgang mit Zahlen und Finanzen
- Lernbereitschaft und Aufgeschlossenheit gegenüber dem Steuerrecht
- Teamfähigkeit und kommunikative Kompetenz
- Zuverlässigkeit, Engagement und lösungsorientiertes Arbeiten

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches, interessantes Aufgabengebiet in einer modernen Verwaltung
- eine unbefristete Vollzeit- oder Teilzeitstelle
- ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem kollegialen und motivierten Team
- gleitende Arbeitszeit
- Möglichkeit zum Homeoffice
- leistungsorientierte Vergütung entsprechend dem TVöD
- alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Fahrradleasing über den Arbeitgeber

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum **30.08.2024** an die

Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg ob der Tauber
Geschäftsleitung
Laiblestraße 31
91541 Rothenburg ob der Tauber

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Fröhlich unter der Telefonnummer 09861 943520 zur Verfügung.

www.vg-rothenburg.de



Foto: Fritz Vorlauter, (2008)

Ansprechpartner der Gemeinde Neusitz

1. Bürgermeister	Manuel Döhler, Im Dorf 14, 91616 Neusitz, Telefon 82 05, Telefax 8 68 43 Sprechzeiten: Dienstag 19 bis 20 Uhr Donnerstag 9 bis 11 Uhr Weitere Termine nach Vereinbarung
2. Bürgermeister	Florian Meyer, Am Gänsacker 2, 91616 Neusitz, Telefon 8 75 56 55
3. Bürgermeister	Helmut Hahn, Schweinsdorf 1, 91616 Neusitz, Telefon 8 63 60
Freiwillige Feuerwehr Neusitz Feuerwehrverein Neusitz e.V.	Kommandant Florian Meyer, Telefon 8 75 56 55 Vorsitzender Yves Scherer, Tel. 0151/50289403 E-Mail yvesscherer55@googlemail.com
Freiwillige Feuerwehr Schweinsdorf Feuerwehrverein Schweinsdorf	Kommandant Sven Schneider, Telefon 9 76 30 33 Vorsitzender Heinz Gundel, Telefon 8 75 50 61
Schützenverein 77 Neusitz	Rudi Uhl, Telefon 61 50
Obst- und Gartenbauverein	Clemens Nähr, Telefon 01 51/28 97 90 98
Geselligkeitsverein Neusitz	Georg Böhm, Telefon 93998
Landfrauentreff	Sigrid Neumeister, Telefon 93 30 64
Reit- und Fahrverein Rothenburg	Gottfried Betscher, Am Schwanensee, Telefon 32 62
Evang. Landjugend Neusitz	Leonie Klenk, 0151/26637688 Jonah Rohn, 0152/07552592
Dorfjugend Schweinsdorf	Isabelle Kusnierz, Telefon 01 51/14 35 14 45
Redaktion Mitteilungen	Fritz Vorlaufer, Telefon 48 59, E-Mail: fritzvorlaufer@t-online.de
Homepage	www.neusitz.de , E-Mail: info@neusitz.de

**Diese Mitteilungen werden herausgegeben von der Gemeinde Neusitz
V.i.S.d.P.: Bürgermeister Manuel Döhler · Redaktion und Layout: Fritz Vorlaufer**



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT ROTHENBURG OB DER TAUBER



Laiblestraße 31, 91541 Rothenburg ob der Tauber

Mitgliedsgemeinden:

Adelshofen, Gebsattel, Geslau, Insing
Neusitz, Ohrenbach, Steinsfeld, Windelsbach

Öffnungszeiten:

Mo-Mi: 8.00-12.00
Do. 8.00-12.00
14.00-18.00
Fr. 8.00-12.00

Mitarbeiter- und Telefonverzeichnis

E-Mail: poststelle@vg-rothenburg.de



Zentrale: 09861/9435-0

Fax (Zentrale)



9435-94

Fax (Finanzverwaltung)

9435-95

<u>Sachgebiet</u> <u>Aufgabengebiet</u>	<u>Name</u>	<u>Durchwahl-</u> <u>Nr.</u>	<u>Zimmer-</u> <u>Nr.</u>
<u>Vorsitzender</u>	Johannes Schneider		
<u>Geschäftsstellenleiter</u>	Reinhard Sperber	11	22
Sekretariat, Poststelle	Karin Schmidt Christine Gerlinger Gerlinde Wittig	10 12 25	21 21 1
Personalstelle	Margit Probst Kathrin Gaymann Lisa Hufnagel	13 14 14	23 23 23
Informationstechnik (IT)	Thomas Scheuenstuhl Martina Schöler	60 61	10 10
<u>Finanzverwaltung</u>			
Kämmerei - Leitung	Julia Fröhlich	20	2
Kämmerei / Steuerrecht	Johannes Kühn	21	4
Steuern, Verbrauchsgebühren	Jutta Moll	22	4
Anordnungswesen	Katja Seemann	23	1
Anordnungswesen	Sigrid Beyerl	23	1
Anordnungswesen / BayKiBiG	Sonja Rippel	24	1
<u>Kassenverwaltung</u>			
Leitung	Martina Schmidt Christin Rügheimer Caroline Binöder	30 31 32	3 3 3
<u>Ordnungs- und Sozialverwaltung</u>			
Soziales, Renten, Wahlen - Leitung	Gerhard Probst	40	6
Einwohnermeldeamt,	Nikolai Kurz	41	5
Pässe, Ausweise, Feuerwehr	Ralf Stelczner	42	5
Gewerbe- und Fischereirecht	Birgit Fischer	43	5
<u>Bau- und Beitragsverwaltung</u>			
Bauwesen / Erschließungsbeiträge - Leitung	Michael Deuer	50	27
Beiträge Wasser / Abwasser	Marius Zweidinger	51	25
ZV Gewerbepark / Bauwesen	Tabea Gintner	52	26
Bautechnik	Günther Schreier	53	24
Straßen- und Verkehrsrecht	Jasmin Nehf	54	26
<u>Standesamt</u>			
Standesamt, Bestattungswesen - Leitung	Jürgen Gerlinger	70	20